

Eignungsprüfung im Master of Arts in Music Pedagogy, Major Musikpädagogik, Jazz

1. künstlerische Eignungsprüfung

- vorbereitete Soloperformance nicht stilgebunden (ca. 3-5 Minuten)
- Zwei Stücke aus einer Auswahl von fünf Stücken, welche inklusiven Notenmaterialien für die Begleitmusikerinnen und Musiker zusammen mit der Prüfungsanmeldung eingereicht werden (Die Prüfungsanmeldung erfolgt online – bitte Notenmaterial separat per E-Mail an jazz@hkb.bfh.ch senden).
- Die Jury trifft daraus an der Prüfung eine Auswahl der zu spielenden Stücke.
- Für Nichtpianisten: Vorspielen eines selbstgewählten Jazz- oder Popstandards auf dem Piano.

Prüfungsdauer der künstlerischen Eignungsprüfung: max. 30 Minuten

2. Pädagogische Eignungsabklärung

Die Pädagogische Eignungsabklärung besteht aus:

- Orientierungspraktikum im Umfang von zwei Nachmittagen zu 3 Lektionen an einer Musikschule
- Eignungsabklärungsgespräch mit dem Bereichsleiter Musikpädagogik Jazz

Orientierungspraktikum

Zwischen der Anmeldung und der Eignungsprüfung absolvieren Bewerbende ein Orientierungspraktikum. Die Bewerbenden sowie die Praktikumslehrperson verfassen je einen Kurzbericht als Grundlage für das Eignungsgespräch.

Lernziele / Kompetenzen: Die Teilnehmenden erleben die Tätigkeit einer Musiklehrkraft (Einzelunterricht und kollektive Formen) und führen selbst kleine Unterrichtssequenzen durch. Dieser Einblick ergänzt die Informationen zum pädagogischen Studiengang mit einer realen Erfahrung, die einerseits die individuelle Studienwahl erleichtert, andererseits auf wichtige pädagogische Fragestellungen vorbereitet.

Lerninhalte: Orientierungspraktikum in drei Teilen bei einer Praktikumslehrperson mit Einzel- und/oder Gruppenunterricht: an zwei Nachmittagen (im Abstand von einer Woche) zu je 3 Stunden/Lektionen an einer Musikschule (möglichst die gleichen SchülerInnen) sowie einmal in einer kollektiven Form (Ensemble, Chor, Lager etc.). Die Studierenden übernehmen am zweiten Nachmittag kleinere Unterrichtssequenzen nach genauem Auftrag.

Die Bewerbenden nehmen nach Erhalt der Einladung zur künstlerischen Eignungsprüfung sobald wie möglich Kontakt mit Marc Stucki, marc.stucki@hkb.bfh.ch, Dozent für Fachdidaktik Jazz auf. Er wird die Bewerbenden in Ihrem Orientierungspraktikum unterstützen.

Daten der Musikschul-Lehrkraft wie Namen, E-Mail-Adresse werden durch die Bewerbenden an das Sekretariat lisa.schneider@hkb.bfh.ch weitergeleitet.

Für Personen, welche bereits an einer Musikschule arbeiten, kann von der Studiengangs Leitung anstelle eines Orientierungspraktikums auch ein Zeugnis/Zwischenzeugnis eines Arbeitgebers akzeptiert werden, welches qualifizierende Beschreibungen beinhaltet.

Eignungsgespräch

Grundlage bilden die Erfahrungen der Orientierungspraktika und die beiden Berichte jener von den Studierenden und jenen der Praktikumslehrperson, die Erwartungen und Vorstellungen in Bezug auf die Studienwahl sowie eine Selbstevaluation mit Stärken/Schwächen. Ebenso bilden individuelle Aufgabenstellungen der Fachdidaktik dozierenden Bestandteil dieses Prüfungsgesprächs. Das Gespräch findet mit dem Studiengangs Leiter und dem Fachdidaktik dozierenden statt.

Sprache

Das Beherrschen der deutschen oder französischen Sprache mindestens auf Niveau B2 (bevorzugt wird das Niveau C1) nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen GERS/CEFR des Europarats ist Voraussetzung für das Studium im MA Music Pedagogy. Die Sprachkenntnis muss mit einem Zertifikat einer anerkannten Sprachschule spätestens zum Studienbeginn belegt werden. Das gute passive Verständnis der jeweiligen anderen Sprache wird ebenso vorausgesetzt.